

# Sachstandsbericht

- öffentlich -

---

**Drucksache: SB-20/2018 2. Ergänzung**

**Fachbereich: Städtische Gremien / Organisation**

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	14.06.2018

---

## **Antrag der SPD-Fraktion vom 24.04.2017 – betr. Beutelspender für Hundekot**

### **a) Erläuterung:**

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde in der Stadtverordnetensitzung am 11. Mai 2017 beraten.

Der Beschluss lautete:

Der Magistrat wird beauftragt, an geeigneten Stellen im Stadtgebiet Beutelspender für Hundekot anzubringen und zu unterhalten. Dabei sind zudem Abfallbehälter in erforderlicher Anzahl bereitzustellen. Die Spender sollen an von Hundebesitzern meist genutzten Spazierwegen aufgestellt werden, u. a. an den Zugängen von Feldwegen rund um das Wohngebiet „Mühlhäuser Feld, im Stadtpark „Alter Friedhof“, entlang der Grünflächen an der Wallstraße und im Osterbach. Die Finanzierung soll aus den Einnahmen der Hundesteuer erfolgen.

Der derzeitige Sachstand ist:

Der Leiter des Baubetriebshofes erarbeitet gegenwärtig einen Vorschlag, wie die Müllentsorgung im öffentlichen Raum insgesamt optimiert werden kann. Hier wird insbesondere auch die Entsorgung von Hundekot einbezogen. Die für eine optimierte Müllentsorgung notwendigen Mittel sind im Haushalt 2018 abgebildet.

Derzeit werden durch die Mitarbeiter des Baubetriebshofes die Mülleimer in einer Karte erfasst. Wenn dies abgeschlossen ist, wird ein System erarbeitet, wo die Mülleimer benötigt werden und wo nicht.

Für die Hundekotspender werden derzeit Vorschläge für die Standorte gesammelt.